

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 57 (1931)  
**Heft:** 51

**Illustration:** 509082 Nein. Und jetzt?  
**Autor:** Rabinovitch, Gregor

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Gregor  
Rabinovitch

509 082 Nein.  
Und jetzt?

„Wir wissen eine bessere Lösung!“  
„Und das wäre?“  
„Dass wir eine bessere Lösung suchen!“

...aber nicht hindert, sich auf den  
folgreichen Grosswildjäger hinaus-  
spielen und allerlei Erfahrungen  
im besten zu geben, die er aus ein-  
schlägigen Büchern aufgeschnappt hat.  
«Der Löwe ist das harmloseste  
Tier, das man sich denken kann. Nur  
wenn er hungrig ist, wird er dem  
Menschen gefährlich.»  
«Woran merkt man denn, ob der

Löwe hungrig ist, oder ob man ihn  
nicht zu fürchten braucht?»

Einen Augenblick ist Mummen-  
schanz balf; dann entgegnet er schnell

gefasst: «Nichts einfacher: man legt  
das Ohr gegen seinen Leib, und wenn  
man dann hört, dass ihm der Magen  
knurrt, geht man lieber seiner Wege.»

**ABSZESSIN** HEILT EITRIGE ENTZÜNDUNGEN  
ERHÄLTICH IN ALLEN GUTEN APOTHEKEN ZU F. 2.50 UND F. 8.-